

Protokoll der Jahreshauptversammlung des DARC Ortsverbandes Mainz – K07

Ort Gaststätte „Extrablatt“, Bürgerhaus Lerchenberg, Hebbelstr.2, Mainz
Datum 18. März 2011 / 18:15 bis 19:50 Uhr

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Vorsitzender Ottfried Heinrich	(DK1EI)
stellv. Vorsitzender Suitbert Monz	(DF2PI)
Kassierer Hans Heelein	(DK1VM)
Schriftführer Wolfgang Hallmann	(DF7PN)
QSL Manager Berthold Faißt	(DF5WA)

1. Begrüßung und Eröffnung der JHV

Ottfried eröffnet die Versammlung und begrüßt die Gäste Günter König, DJ8CY sowie Reinhard Wilfert, DC8WV (K33) und bedankt sich bei den Anwesenden fürs Kommen.

Er stellt fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde und ein Antrag eingegangen ist. Einwände zur Tagesordnung liegen nicht vor.

2. Wahl eines Schriftführers

Vorgeschlagen für die Aufnahme des Sitzungsprotokolls wird: Wolfgang Hallmann, DF7PN. Er wird einstimmig per Handzeichen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

3. Jahresbericht des Vorstandes mit Ehrungen

Die Versammlung gedenkt in einer Schweigeminute dem Verstorbenen:

Hans Knab, DK5PU (28.4.2010).



Hans-Dieter (links) erhält Urkunde und Nadel

Für langjährige Mitgliedschaft im DARC werden geehrt:

DK7ZY Hans Otto Vetter 40-Jährige Mitgliedschaft entschuldigt

DK8PC Hans-Dieter Lerch 40-Jährige Mitgliedschaft anwesend

Günter Matz, DJ8BN bekommt für 50 Jahre Mitgliedschaft auf der Distriktsversammlung seine Urkunde überreicht. Auch Wolfgang Jörß, DL9QK sollte für 60 Jahre eine Auszeichnung erhalten, erschien jedoch nicht auf der Versammlung.

Aktueller Mitgliederstand: 85 Personen

Bewegungen:

+1 Eintritt

- 3 Austritte (wegen Beitragsrückstand, finanzielle Gründe, verstorben)

Statistik:

Durchschnittsalter: 57 Jahre

Rufzeichen Klasse A: 74 / Klasse E: 6 / Clubstationen: 4

Aktivitäten im Ortsverband - Jahr 2010:

16.+23. Jan.	Bau eines SDR-Transceivers vom 6 OMs im Holzturm
19. März	Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Lerchenberg
28. März	Besuch von DK1EI und DK8PX der Distriktsversammlung in Idar-Oberstein
15. Mai	OV-Lager wurde aufgeräumt, die Ausrüstung für den Fieldday in Ordnung gebracht
4.-6. Juni	CW-Fieldday auf dem Gelände der alten Ziegelei. Das erfreuliche Ergebnis: 5. Platz trotz einem geringeren Aufwand mit „kleiner Mannschaft“
7. August	Im Rahmen der Ferienkartenaktion der Stadt Mainz wurden 9 Jugendliche im Holzturm betreut. Für Anfänger stand ein Blumentopfwächter auf dem Programm. Fortgeschrittene bauten ein MW-Retro Radio zusammen. Es standen 4 Betreuer zur Verfügung. Otfried bedankt sich nochmal für die Unterstützung
2. Oktober	Im Rahmen einer kleinen OV-Wanderung fanden wieder SOTA Aktivitäten vom Berg „Opel“ im Hunsrück statt. Anschließend wurde gegrillt und die unterwegs gesammelten Pilze begutachtet. Otfried bedankt sich bei Andreas und Berthold für die Organisation.
November	Im OV-Raum wurden wärmedämmende Maßnahmen in einer Arbeitsaktion durchgeführt. Dank der Dämmung werden nur noch zwei Heizkörper benötigt worden. Die Temperaturen sind dadurch im kalten Winter nie unter 15 Grad gesunken. Bei Ausfall der Heizung auch nicht unter 10 Grad. Es findet seit der Zeit einer dauerhafte Temperaturüberwachung mit Aufzeichnung statt.

Zum Thema Vereinsheim im Holzturm stellt Otfried folgendes klar:

Das OV-Heim ist immer noch eine gute Adresse, obwohl er über Gerüchte erfahren konnte, dass wir unser OV-Heim aufgeben würden. Dem widersprach Otfried energisch.

Auch wenn die Kosten in den letzten Jahren dafür unerfreulich hoch waren, verspricht man sich durch die Dämmungsmaßnahmen bald eine erhebliche Minderung. Die Kosten sind jedenfalls kein Grund mehr den Mietvertrag mit der Stadt Mainz zu kündigen. Das zeigten mehrere Gespräche mit der zuständigen Verwaltung. Die finanzielle Lage sei für die nächsten 3 Jahre gesichert. Das IPA-Heim in Budenheim wurde von Gerd, DK6PR ins Gespräch gebracht. Es kommt aber aus verschiedenen Gründen nicht als Ersatz für den Holzturm in Frage. Die Finanzsituation sei dabei noch nicht mal mit eingeschlossen. Otfried ging auch weiteren Hinweisen auf mögliche Objekte nach, die in Frage gekommen wären, so das Wilhelm Spies Heim in Laubenheim. Das Liegenschaftsamt kann uns aus feuerpolizeilichen Gründen diese Räumlichkeiten nicht vermieten. Mehrfache Gespräche mit dem für den Holzturm zuständigen Sachbearbeiter Herrn Klein hatte Otfried gesucht. Sein Eindruck: man möchte uns als Mieter gerne behalten, da wir im Vergleich zu den anderen Mietern immer für Ordnung sorgen würden und uns anständig verhalten. Herr Klein würde uns auch bei der Kostenfrage entgegenkommen.

Auch zum Thema Ersatzgelände für den CW-Fieldday wären wir trotz verschiedener Bemühungen nicht weiter gekommen. Er habe mit Rudi Bittner zusammen die Gegend erkundet. Leider haben Anfragen beim Liegenschaftsamt immer wieder mit verschiedenen Ablehnungsgründen zur Abweisung geführt. Auch waren öfter Kosten von 100 Euro pro Tag nicht annehmbar. Uns bleibt also weiter nichts anderes übrig, als das Gelände an der Alten Ziegelei zu nutzen.

Erwähnenswerte Aktionen unserer Mitglieder:

Kai Pastor war im Bereich Peil- und Fuchsjagdaktivitäten erfolgreich unterwegs. Rudi Klos hatte als 5X0CW aus Kampalla/Uganda gefunkt. Davor war er mit der Gruppe Deutsche Lufhansa als A65DLH aus den Vereinigten Arabischen Emiraten in der Luft. Berthold Faißt und Peter Hennemann waren im Rahmen von SOTA Aktivitäten öfters auf Bergen unterwegs. Als eifrigster OV-Abend Besucher wurde Klaus Speisekorn geehrt. Bei ihm gehört der OV-Abend zum festen Wochenablauf. Hans Heelein ist am 26.3.1993 das erste Mal als Kassierer gewählt worden und steht heute nicht mehr zur Wiederwahl. Er dankt Hans für seinen unermüdlichen Einsatz und die stets korrekte Kassenführung.

Ottfried dankt noch mal ausführlich allen Aktiven, ohne die unsere OV-Veranstaltungen nicht möglich geworden wären. Auch dem HB Team dankt er wieder für die Arbeit. Abschließend bedankt er sich bei seinen Mitstreitern im Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

4. Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer

Hans informiert ein letztes Mal über die aktuellen Kassenstände:

Es konnte ein kleiner Überschuss nach Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben von 116,80 Euro erzielt werden.

Guthaben - Summe am Jahresende 2010: 4.007 Euro

Gemäß den Vorgaben wurden Teile unserer Guthaben, die einen gewissen Rahmen überschreiten erneut als Rücklagen für diverse Zwecke eingeplant.

Die Einnahmen betragen: 2.164,00 Euro. Ausgaben lagen bei 2.048 Euro.

Der aktuelle Kassenstand lag am 31.12.2010 bei: Kasse: 207 Euro, Konto: 887, Sparbuch: 2.912 Euro.

Die Einnahmen gliedern sich in zwei wichtige Punkte auf: OV-Anteil: 652 Euro, Spenden: 1.382 Euro – Danke!

Die Ausgaben gliedern sich auf in: monatliche Abschlagszahlung für Holzturm: 82 Euro. Davon 32 Euro Miete, 30 Euro Heizkosten, 20 Euro Nebenkosten

Die Kasse geprüft haben: Christofer Ludwig, Rudi Kramper.

Christofer berichtet, dass die Kasse am 1.3. 2011 genau geprüft wurde. Es gab keine Beanstandungen. Alles sei in ausgezeichnetem Zustand gewesen.

5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes

Entlastung:

Der Vorstand wird per Handzeichen einstimmig entlastet.

Ottfried bedankt sich für das Vertrauen.

6. Wahl des Vorstandes, Wahlleitung Günter Besetzny und Stephan Forth

Der Wahlvorstand stellt anhand der Anwesenheitsliste fest, dass 28 Wahlberechtigte stimmen dürfen. Die Wahl findet einzeln und Geheim statt.

Folgende Wahlergebnisse werden festgestellt:

Amt	Wähler	Ja	Nein	Enthaltungen
1. Vorsitzender DK1EI	28	27	0	1
Stellvertreter DF2PI	28	27	0	1
Kassenwart DK2CL	28	27	0	1
Schriftführer DF7PN	28	27	0	1
QSL-Manager DF5WA	28	27	0	1

Alle gewählten Personen erklären mündlich, dass sie die Wahl annehmen. Damit ist der alte Vorstand größtenteils wiedergewählt - erstmalig mit dem neuen Kassierer Christofer Ludwig DK2CL.

Bild rechts: Das Wahlteam bei der Auszählung.



7. Allgemeine Aussprache

Ottfried Heinrich :

Er bedankt sich bei den Wahlhelfern und weist darauf hin, dass keine Kassenprüfung notwendig wäre. Wir prüfen nur intern. Die nächste freiwillige Kassenprüfung in 2012 werden Rudi Kramper und Stephan Forth durchführen.

Antrag von Gerd Reuber:

Es lag ein Antrag vor. Er hatte zum Thema „Fortsetzung oder Beendigung des Mietvertrages für den Clubraum im Holzturm aus finanziellen Gründen“. Hier wurde beantragt zu klären, wie hier weiterhin verfahren werden soll. Gerd Reuber meinte, dass er den Antrag eigentlich zurückziehen könnte, weil die Finanzlage sich ja wohl wieder entspannt habe wie der dem Kassenbericht entnehmen konnte. Ottfried stellte fest, dass von der Finanzlage abgesehen, die Betreuung nach dem Besuch im Holzturm am OV-Abend in der Kneipe für diejenigen, die nicht mehr in den Turm kommen können und wollen, genauso gut wäre. Auch sei ein Wechsel der Kneipe nicht auszuschließen, wenn sich hier Bedarf ergeben würde. Bei der Erreichbarkeit des Holzturms sei nichts zu bemängeln. Der öNV sei ausgezeichnet und Parkplätze stehen kostengünstig im nahegelegenen Malakoff-Parkhaus zur Verfügung. Ein möglicher Wechsel in einen anderen OV-Raum würde man nur bezahlen können, wenn dieser Außerhalb von Mainz liegen würde. Die Erreichbarkeit wäre dann unsicher. Am Beispiel der Funkamateure in Worms habe er erfahren, dass dort ein OV-Heim selber aufgebaut wurde und die Erhaltung heute viel Arbeit machen würde, die nicht jedes Mitglied investieren möchte. Auch mache man sich mit einem anderen Standort abhängig von der Umgebung auf die man ggf. Rücksicht nehmen müsste. Im Holzturm seien wir nun mal unser eigener Herr und könnten kommen und gehen wann wir wollen.

Gerd Reuber verlas trotzdem noch die von ihm im Antrag zusammengestellte Begründung. Rudi Kramper meint, dass er bezweifelt, dass wir das, was wir im Holzturm machen, woanders auch machen könnten.

Christofer Ludwig: Auch könnten „Fußkranke“ jederzeit in die Kneipe kommen, was bislang aber auch nur selten genutzt würde.

Host Schaueremann meint, dass er trotz seines Alters trotzdem gerne in den Holzturm kommt.

Über den Antrag wird abgestimmt: 24 sind für den Holzturm, 1 dagegen, 3 Enthaltungen
Der Vorstand wird weiterhin die Situation Holzturm im Auge behalten und bei Bedarf aktiv werden.

Preisverleihung für das im Jahr 2010 stattgefundene Jubiläumspreisrätsel – 25 Jahre Mitteilungsblatt „Holzturmblättche“. Es gab leider nur enttäuschende drei Einsendungen für die drei zur Verfügung gestellten „Conrad“ Gutscheine. Somit kamen alle drei Einsender zu einem sicheren Erfolg.

Der 1. Preis mit einem 30 Euro Gutschein der Firma CONRAD Elektronik ging an Peter Hennemann – DK8PX.

Zum 2. Platz mit 20 Euro können wir unserem ehemaligen Mitglied und immer noch regelmäßigem Leser Helmut Jahn, DL5PC gratulieren.

Den Gutschein über 10 Euro erhielt Reinhard Wilfert, DC8WV der sich als Gastleser im Ortsverband K33 beteiligt hatte. Während wir zwei der Preise direkt in der Versammlung überreichen konnten (Helmut hatte vor zu kommen, musste aber kurzfristig absagen), wird der eine noch per Post zugestellt werden müssen. Herzlichen Glückwunsch an die Aktiven.



Links: 1. Preis für Peter DK8PX (links)



Rechts: 3. Preis für Reinhard DC8WV (rechts)

Christofer Ludwig:

Bedankt sich bei allen für die Beteiligung am CW-Fieldday 2010. Auch im Jahr 2011 wollen wir wieder teilnehmen. Termin ist das erste Juni-Wochenende. Er bittet um Beachtung einer Liste, die die Runde macht, wo er um Meldungen bittet, wer sich beteiligen kann.

Auch erinnert er noch einmal daran, dass wir im letzten Jahr an den Rheinland-Pfalz Aktivitätsabenden den 5 Platz in der OV-Wertung erreicht haben. Dafür bekommen wir bei der Distriktsversammlung am 20.3. 2011 einen Sachpreis überreicht. Er bittet um Beachtung und Beteiligung an den diesjährigen Abenden die da sind:

2 Meter – Mittwoch 1. Juni 2011, 70cm Samstag 11. Juni 2011 sowie 80 Meter am Mittwoch 14. September 2011. Die Ausschreibung findet man auf der Distrikts-Homepage unter „Konteste/Wettbewerbe“.

Christofer stellt auch wieder eine kleine Aktivität zum SSB-Fieldday am ersten September-Wochenende in Aussicht. Er hier mitmachen möchte möge sich bei ihm melden.

Als erste Amtshandlung des neuen Kassierers, reichte Christofer den Hut herum und bat um eine Spende für die OV-Kasse.

Berthold zeigte auf einem Laptop gescannte DIAs von früheren Aktivitäten.



Blick in die Runde – Heitere Stimmung, denn gleich gibt es das Essen

Ottfried schließt die Veranstaltung um 19.45 Uhr

Mainz, den 26.03.2011

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift 1. Vorsitzender K07

Bankverbindung

Sparkasse Mainz
Blz 550 501 20
Konto-Nr. 1000 405 00